

KURZ NOTIERT

Neue FW-Ortsgruppe soll gegründet werden

STEINBERG AM SEE. Die politische Landschaft in Steinberg am See soll vor den Kommunalwahlen 2014 bunter werden. Eine Gruppe politisch interessierter Bürger will eine Ortsgruppe der Freien Wähler gründen und im März zu den Kommunalwahlen antreten. Eine Informationsveranstaltung dazu findet am Freitag um 20 Uhr in der Pizzeria „Castello“ statt. Sollten sich genügend Interessenten einfinden, wird der Ortsverband bereits an diesem Abend mit Vorstandschaft und Satzung gegründet.

Anmeldung in „Villa Kunterbunt“ Heselbach

WACKERSDORF. Anmeldungen in der „Villa Kunterbunt“ für das Kindergartenjahr 2013/2014 werden vom 12. bis 15. November entgegen genommen. Termine können ab sofort von 7.30 bis 8 Uhr und von 12 bis 12.30 Uhr unter Tel. 09431/755600 vereinbart werden.

Museum informiert über die ehemalige BBI

WACKERSDORF. Das Heimat- und Industriemuseum präsentiert Bilder und Daten zum Thema „Arbeiter, Werkstätten und sonstige Arbeitsbereiche“ bei der ehemaligen Bayerischen Braunkohlen Industrie. Treffpunkt ist am Freitag um 19.30 Uhr in der Aula der Schule Wackersdorf. Alle Interessenten sind willkommen. (sji)

Martinsfest in „Villa Kunterbunt“ Heselbach

WACKERSDORF. Am 11. November findet um 16.30 Uhr in der Heselbacher Kirche die Martinsfeier des Kindergartens statt. Beim Laternenzug begleitet der Hl. Martin auf seinem Pferd die Kinder. Im Anschluss sorgt der Elternbeirat beim Gasthaus Besenhardt mit Glühwein, Kinderpunsch, Wienersemmel und gebackenen Martinsgänsen für die Bewirtung. Tassen sollten mitgebracht werden. Ein Teil des Erlöses fließt in das Kinderhilfsprojekt „LichterKinder“ für Afrika.

Kurs der Johanniter über Erste Hilfe am Kind

WACKERSDORF. Am Samstag findet bei den Johannitern in Wackersdorf ein Ausbildungskurs „Erste-Hilfe am Kind plus“ statt. „Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Dies gilt auch in der Ersten Hilfe“, heißt es in der Ankündigung. Im Kurs werden Notfallsituationen mit Kindern behandelt und Tipps zur Unfallverhütung gegeben. Der nächste Kurs findet am Samstag von 8.30 bis 17 Uhr statt. Ausbildungsort sind die Seminarräume der Johanniter in Wackersdorf, Werk 14. Die Teilnahme kostet 38 Euro, pro Ehepaar 60 Euro. Anmeldung und Informationen unter der Telefonnummer (0941) 46467-110 oder im Internet unter der Adresse www.johanniter-schwandorf.de.

STEINBERG AM SEE

Gemeindebücherei: Geöffnet heute von 15 bis 18 Uhr.

JFG Oberpfälzer Seenland: Heute Training: 17.30 Uhr D-Junioren in Wackersdorf und C-Junioren in Steinberg, 19 Uhr A-Junioren Platz III, 19 Uhr B-Junioren in Wackersdorf.

DJK, Gymnastik: Heute, 18 Uhr „Balance Gym“ mit Marianne, 19 Uhr „Wirbel Fit“ mit Erika, 20 Uhr Step by Step mit Lydia.

DJK, Fußball: Heute, 16 Uhr E II - Training und Anfänger(innen) ab Jahrgang 2005, 17 Uhr E I - Training auf Sportplatz II.

Seniorenkreis: Dienstag, 14.30 Uhr Monatsversammlung im GH Fenzl.

Frauenunion: Am Dienstag Kreativabend in der Praxis „Wirbelwind“ mit Ingrid Scheck: Basteln eines Adventskalenders. Anmeldung (auch für Nichtmitglieder) bei Sandra Scharf, Tel. 528468. (ssr)



Die Kandidatinnen und Kandidaten des CSU-Ortsverbands für die Kommunalwahl 2014 mit Ortsverbandsvorsitzendem Thomas Falter (li.) sowie dem CSU-Landratskandidaten Thomas Ebeling und MdL Alexander Flierl Foto: sji

Zwei UW-Gemeinderäte kandidieren für die CSU

KOMMUNALWAHL Franz Grashiller und Dietmar Köhler haben eine neue politische Heimat gefunden. CSU stellt als erste Partei Kandidaten auf.

WACKERSDORF. Als erste Fraktion nominierte die CSU ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl am 16. März 2014. Von den 65 Mitgliedern des Ortsverbandes waren 38 Wahlberechtigte ins Schwimmbad-Café gekommen. Der CSU-Ortsvorsitzende von Steinberg am See, Bernd Hasselfeldt, leitete die Nominierungsversammlung, zu der auch MdL Alexander Flierl, CSU-Landratskandidat Thomas Ebeling, Bürgermeister Jakob Scharf aus Steinberg am See und die JU-Kreisvorsitzende Bettina Lohbauer erschienen waren.

CSU-Ortsvorsitzender Thomas Falter interpretierte das große Interesse an der Nominierungsversammlung als Zeichen für den großen Zusammenhalt im Ortsverband. Er bezeichnete die Nominierungsversammlung als wichtiges Signal, um die Kandidatinnen und Kandidaten frühzeitig der Bevölkerung vorzustellen zu können.

MdL Alexander Flierl, CSU-Landratskandidat Thomas Ebeling und Bür-

germeister Jakob Scharf bescheinigten dem Ortsverband gute Arbeit, Teamgeist sowie Harmonie als wichtige Kriterien für eine erfolgreiche Kommunalpolitik. Der CSU-Fraktionssprecher im Gemeinderat, Helmut Kraus, betonte, dass es gelungen sei, eine „hervorragende“ Liste für die Kommunalwahl 2014 aufzustellen. Viele Kandidaten brachten große kommunalpolitische Erfahrung mit ein. Bernd Hasselfeldt leitete mit Peter Jäger und Josef Ehgartner die Wahlen.

Nominiert wurden auf der CSU-Liste auch fünf Frauen. Zudem sind Kandidatinnen und Kandidaten von allen Ortsteilen der Gemeinde vertreten. Der bisherige Gemeinderat Alois Drexler kandidierte aus Altersgründen nicht mehr. Franz Grashiller und Dietmar Köhler, bisher in der UW-Fraktion vertreten, sind nun auf der Liste der

CSU, nachdem die Unabhängige Wählerschaft mit keiner eigenen Liste mehr bei der Kommunalwahl 2014 antritt.

Für Wackersdorf gelte es, die erfolgreiche Politik der vergangenen Jahre fortzuführen und Konstanz zu schaffen, betonte Helmut Kraus in seinem Ausblick auf die Gemeinderatswahlen. Es sei in den vergangenen Jahren gelungen, ein sehr konstruktives Klima im Gemeinderat aufzubauen, was nicht zuletzt auf die Arbeit von Thomas Falter zurückzuführen sei, so der CSU-Fraktionssprecher. Kraus zitierte einige Schwerpunkte aus dem bevorstehenden Wahlkampf, bei dem die Sicherung und Weiterentwicklung des Industriestandorts eine ganz zentrale Rolle einnehmen soll. Beispielhaft nannte Kraus hier den Bau der sogenannten Osttangente. (sji)

DIE CSU-KANDIDATEN

► **Mit folgender Liste** wird der CSU-Ortsverband bei der Kommunalwahl 2014 antreten: 1. Helmut Kraus, 2. Armin Mückl, 3. Bettina Lohbauer, 4. Johann Schießl, 5. Sabine Roidl, 6. Karlheinz Gruber, 7. Christian Hutterer, 8. Stefan Mair, 9. Franz Grashiller, 10. Karl Jobst, 11. Dietmar Köhler, 12. Barbara Nirschl, 13. Hans-Otto Sander, 14. Peter Jäger,

15. Josef Faltermeier, 16. Astrid Kirchner, 17. Klaus Wilhelm, 18. Johannes Raab, 19. Liane Tischner, 20. Ewald Dirmeier.

► **Zu Ersatzkandidaten** wurden Franz Münz, Wolfgang Hain und Michael Mühlbauer nominiert. Sie rücken bei Ausfall von Listenkandidaten auf den untersten Listenplatz nach. (sji)

Nur noch ein freier Bauplatz zur Verfügung

KOMMUNALES Steinbergs Bürgermeister Jakob Scharf hält neues Baugebiet für dringend erforderlich.

STEINBERG AM SEE. Obwohl das Statement zum Thema Steinberger See breiten Raum einnahm, befasste sich Bürgermeister Jakob Scharf bei der Bürgerversammlung auch mit den ganz alltäglichen Dingen im Leben der Gemeinde. Scharf verwies auf die beiden Auszeichnungen für die Gemeinde – sie erhielt jeweils den ersten Platz bei den Aktionen „Familienfreundliche Gemeinde“ und „Unser Dorf soll schöner werden – unser Dorf hat Zukunft“, worauf man sehr stolz sei.

Im Anschluss gab es Zahlen: Dem Gemeinderat gehören seit 2008 neben dem Bürgermeister zwölf Mitglieder an; man habe 25 Beschäftigte in der Verwaltungsgemeinschaft und 1864 Einwohner. Wie Scharf informierte, hat die Gemeinde aktuell nur noch ei-

nen Bauplatz zu vergeben; die Ausweisung eines neuen Baugebiets sei deshalb dringend erforderlich. Gemeinderat und Ausschüsse haben sich laut Scharf zu 18 Sitzungen getroffen und über 300 Beschlüsse gefasst, die zu 90 Prozent einstimmig gefallen seien. Deshalb gebühre allen Mitgliedern des Gemeinderats Dank für die „Sachpolitik im Sinne der Gemeinde“.

Scharf nannte auch Finanzdaten: Der Gesamthaushalt 2013 lag bei fast vier Millionen Euro, man bezahle an die VG eine Umlage von 270 000 Euro und habe Schlüsselzuweisungen in Höhe von 465 000 Euro erhalten. Höchste Einnahmen seien der Anteil an der Einkommenssteuer mit 777 000 Euro, die Grundsteuer mit 115 000 Euro und Gewerbesteuer mit 120 000 Euro. Die Verschuldung liege bei rund 300 000 Euro, gab Scharf bekannt. 2013 habe man 250 000 Euro in den Ausbau für eine schnelle Breitbandversorgung investiert – eine Investition in eine moderne Zukunft des Dorfes und die Entwicklung am See, zeigte

sich Scharf überzeugt.

Im Rahmen der Dorferneuerung habe man den Seerundweg weitestgehend fertig gestellt und damit allen Steinbergern, aber auch auswärtigen Erholungssuchenden den See frei zugänglich gemacht. Der Schwerpunkt der Dorferneuerung aber lag im Ort selbst, sagte Bürgermeister Scharf und nannte unter anderem die Neugestaltung des Kirchplatzes und des Ponyhofparkplatzes. Nächste Maßnahme sei die Neugestaltung des Rathausplatzes mit Parkanlage und einem Brunnen als Mittelpunkt. Das Rathaus erhalte dann auch einen neuen Anstrich, die Glasbausteinwand werde entfernt.

Im Schulbereich habe man mit der Sanierung einen echten „Hingucker“ geschaffen, führte Scharf unter Hinweis auf die Umgestaltung von Schulgebäude, Hausmeisterwohnung, Allwetterplatz und Pausenhof aus. Im Frühjahr 2014 sollen die geplante Sanierung der Seestraßenbrücke und der Bau eines Radweges zwischen He-

selbach und Waldheim erfolgen. Als schwieriges Problem bezeichnete Bürgermeister Scharf die Errichtung einer Kinderkrippe bzw. Kindertagesstätte, wozu man gesetzlich verpflichtet sei. Man habe bereits erste Pläne gefertigt, warte aber derzeit die Stellungnahme der Diözese Regensburg ab, die den Kindergarten betreibe. Auf eine Zuhöreranfrage antwortete Scharf, dass man einer neuen Kostenschätzung zufolge rund eine halbe Million Euro für den Bau einer Kinderkrippe für bis zu zwölf Kinder investieren müsse.

Scharfs abschließender Dank galt allen ehrenamtlich Engagierten in den Vereinen und Verbänden, insbesondere der FFW und der Wasserwerk sowie den Mitarbeitern des Bauhofs. Er beende 2014 seine 30-jährige Bürgermeisterstätigkeit in der Hoffnung, dass die Bürgerinnen und Bürger und auch seine politischen Gegner nach dem bayerischen Motto „Niat g'schimpft is g'lobt g'nua“ zu dem Schluss kämen, dass er sehr viel gearbeitet und nicht allzu viele Fehler gemacht habe. (smx)

WACKERSDORF

Seniorenclub: Heute, 14.30 Uhr im Pfarrheim lustiger Nachmittag. Josef Hottner liest aus seinen Büchern, Walter Buttler erzählt Geschichten aus der Zeit der BBI.

AWO-Gymnastik: Dienstag in der Schulturnhalle des alten Grundschulgebäudes, jeweils von 14 Uhr bis 15 Uhr und von 15 Uhr bis 16 Uhr.

TV, Kegeln: Dienstag Training: Ab 17 Uhr Jugend, ab 19 Uhr Erwachsene.

Kirchenchor: Mittwoch, 19.30 Uhr, Chorphröße in der Pfarrkirche.

Bergmannschützen: Mittwoch, 17.30 Uhr Training der Jugend; Freitag 4. Wintersaisonschießen. Jugend 17.30 Uhr, Schützenklasse 19 Uhr; Samstag fahren die Jungschützen Ina Gersing, Jasmin Elsinger, Theresa Ehrenstrasser, Philipp Bauer, Fabian Christinger, Tobias Ippisch und Nick Ruß zur Preisverteilung des Gaujugendrundentwettkampfs nach Fronberg. Abfahrt Schützenheim Heselbach um 13.30 Uhr. Anschl. TN der Jugend am Pokalschießen in Wackersdorf.

IG: Die Sitzung am 7. November entfällt, da die Planung für den Weihnachtsmarkt abgeschlossen ist.

Pensionistenverein: „Stoapfäler Nachmittag“ am Donnerstag, 14.30 Uhr, im Gasthof Glück-Auf mit Ausbuttern, Volksliedern und Tänzen. Musikalische Unterhaltung Gebr. Urban mit Heinrich Fest. Es gibt frische Buttermilch, Butter und Bauernbrot.

Schützenverein Glück-Auf: Freitag, 3. Schießtag der Wintersaison.

GTV Almenrausch: Samstag, 19 Uhr, Jahrestversammlung im Gasthaus Besenhardt; 18 Uhr Messe für die verstorbenen Mitglieder. TP 17.45 Uhr vor der Pfarrkirche. Sonntag, 17 Uhr, TN am Pokalschießen der Vereine.

FFW Rauberweiherhaus: Samstag, 18 Uhr Jahresversammlung mit Ehrungen im FFW-Gerätehaus. Aktive Mitglieder in Uniform.

TV, Taekwondo: Heute Training: Kinder 18.30 bis 20 Uhr, Erwachsene 20 bis 21.30 Uhr.

TV, Gymnastik: Heute ab 19 Uhr Damen, ab 20 Uhr Damen und Herren.

TV, Fußball: Heute Training: 17.30 bis 19 Uhr E- und F-Junioren.

JFG Oberpfälzer Seenland: Heute Training: 17.30 Uhr D-Junioren in Wackersdorf u. C-Junioren in Steinberg, 19 Uhr Training A-Junioren in Steinberg, 19 Uhr B-Junioren Holzberg Platz II.

AWO: Am 21. November Halbtagsausflug nach Nürnberg zu Lebkuchen Schmidt. Hier Vorführung, kurzer Film und die Möglichkeit zum Einkauf. Bei der Heimfahrt Einkehr in Erlheim. Rückkehr ca. 19 Uhr. Fahrpreis 15 Euro. Mitfahren kann jeder. Anmeldung bei Faderl, Tel. 09431/6539. Meldeschluss 15.11. Abfahrt 12.30 Uhr Alte Post, Marktplatz usw. (sji)